

Der Pappenheimer

Bew. M. Van Aken

Wir trin-ken ei-nen Hal-ben in der Welt, ei-nen hal-ben in der Welt. Wa rum

soll-ten wir nicht trin-ken ei-nen Hal-ben, wa-rum soll-ten wir nicht trin-ken ei-nen

Hal-ben, ei-nen Hal-ben in der Welt. Ge-ne-ral

Pap-pen heimer der soll le-ben, ge-ne ral Pap-pen hei-mer le-be woll. Ge ne ral woll. Bei

Wein und bei Bier, lus-ti-ge Pap-pen-hei-mer sind wir hier. Bei Bier und bei

Wein, lus-ti-ge Pap-pen-hei-mer woll'n wit sein.